

HEGAUER

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

Duchtlingen feiert sein 1250. Jubiläum	Schafe weiden auf dem Aacher Stadtberg	Gottmadingen lädt zum Markt im Frühling	Mehr Platz für Büsingens Kinder	Comeback für das Bilger »Stümple«	Fußball ohne Glück und Glanz
S. 3	S. 3	S. 3	S. 3	S. 8	S. 21

23. APRIL 2014 WOCHE 17 HE/AUFLAGE 20.343 GESAMTAUFLAGE 86.506 SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

DARÜBER WIRD GESPROCHEN:



Gute Zeichen setzen

Am kommenden Samstag kann Singen Zeichen setzen. Und damit auch viele Menschen aus der Region. Denn gefragt ist einmal mehr ein Miteinander und Verständnis zwischen Menschen mit und ohne Behinderung - von beiden Seiten aus. Helga Schwall und Klaus Wolf sind bekannt als emsige Arbeiter, wenn es um ihre Sache geht. Die beiden Behinderterbeauftragten der Stadt Singen haben keine Mühe gescheut, um etwas in Bewegung zu setzen. An diesem Tag kann noch mancher Stein ins Rollen kommen. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Werben für eine Welt ohne Barrieren

1. Aktionstag für Menschen mit und ohne Behinderung am und im Rathaus Singen

Singen (ly/of). In Singen mit seinen 45.000 Einwohnern lebt etwa jeder Siebte mit einer Behinderung. Etwa jeder zehnte Mensch ist schwerbehindert - mehr als im Durchschnitt von Baden-Württemberg.

Aber auch der Aspekt, dass mit zunehmendem Alter der Anteil von Menschen mit einer Behinderung größer wird, stellt die Gesellschaft erneut vor eine zusätzliche Herausforderung mit der Akzeptanz.

Aus diesem Anlass organisieren nun Helga Schwall und Klaus Wolf, die beiden im letzten Jahr angetretenen Behindertenbeauftragten der Stadt Singen, in Kooperation mit Mitgliedern des Beirates für Menschen mit Behinderung und der Stadtverwaltung am kommenden Samstag, 26. April, von 10 bis 17 Uhr im Rathaus und auf dem Rathausplatz unter Schirmherrschaft von OB Bernd Häusler nun den ersten Aktionstag für Menschen mit Behinderung. Ein Gesichtspunkt ist für die Organisatoren, das Thema Be-



Die Akteure des ersten Aktionstags für Menschen mit und ohne Behinderung hoffen auf viele Besucher und viele Begegnungen am kommenden Samstag im Singener Rathaus und auf dem Rathausplatz.

hinderung in das Bewusstsein aller zu bringen und Berührungängste zu verringern. Aber auch Inklusion an gelebten, möglichen und »behinderten« Beispielen darzustellen, ist einer der Wünsche an diesen Tag. Denn wichtig sei, so OB

Bernd Häusler, Menschen nicht auszugrenzen.

Über 40 Gruppierungen werden an diesem Aktionstag teilnehmen, von diversen Selbsthilfegruppen bis zum Stadtseniorenrat, soziale Vereine und Verbände, sie alle werden für ein

umfangreiches Angebot an Information Rat und Selbsthilfe für Menschen mit Behinderung und deren Familien sorgen. »Damit gehen wir einen Schritt in Richtung »gelebte Inklusion« zeigte sich beim Medientermin der Fachbereichsleiter für Ju-

gend/Soziales/Ordnung Torsten Kalb ganz stolz.

OB Bernd Häusler wird mit Helga Schwall und Klaus Wolf den Aktionstag am Samstag, 26. April, um 10 Uhr offiziell eröffnen. Anschließend gibt es einen Rundgang mit Willi Rudolf, dem Vorsitzenden des Landesverbands Selbsthilfe Körperbehinderter, durch die Ausstellung über barrierefreies Bauen, die einer der Schwerpunkte des Tages ist. Besonders stolz ist Klaus Wolf auf die Präsentation eines Sanitärcontainers, der endlich das barrierefreie WC mit »Euros Schloss« auf Stadtfeste und andere Veranstaltungen bringt und von der Firma MDS Raumsysteme auf seine Anregung hin entwickelt hat. Und 14 Uhr wird der Container vorgestellt.

Neben der Information ist auch »Aktion« angesagt. Ein Shuttlebus bringt die Gäste sogar zum integrativen Segeln nach Dettingen, es gibt Vorführungen über den Dienst der Blindenhunde und eine ganze Reihe von Vorträgen.

Fahrzeugweihe in Weiterdingen

Weiterdingen (swb). Die Freiwillige Feuerwehr Hilzingen freut sich über das neue Feuerwehrfahrzeug der Abteilung Weiterdingen. Die Öffentlichkeit ist herzlich zur Einweihung, ans Feuerwehrgerätehaus eingeladen, Übergabe und Vorführung am Samstag, 26. April, um 15 Uhr. Am Sonntag, 27. April, findet dann das Forellenfest der Weiterdinger Wehr statt. Der Frühschoppen wird begleitet vom Musikverein Weiterdingen. Beginn ist um 11 Uhr.

- Anzeige -

Illegales Rennen auf der Autobahn

Engen (swb). Mehrere Zeugen meldeten am Karfreitag, gegen 18.45 Uhr, ein illegales Autorennen auf der A81, zwischen Geisingen und Engen, in Fahrtrichtung Singen, mit mehreren Fahrzeugen. Bei einer sofortigen Überprüfung konnten drei hochmotorisierte Fahrzeuge mit Schweizer Zulassung an der Anschlussstelle Gottmadingen angehalten werden. Die Fahrer waren teilweise bereits

mehrfach wegen des gleichen Sachverhalts in Erscheinung getreten. Die Fahrzeuglenker werden wegen Teilnahme an einem nicht genehmigten Kraftfahrzeugrennen angezeigt und mussten eine Sicherheitsleistung von mehreren hundert Euro erbringen.

Zeugen werden gebeten, sich beim Verkehrskommissariat Mühlhausen-Ehingen, Telefon 07733/9960-0, zu melden.

Musikalischer Abschied

Schlatt a. R. (swb). Musikstücke aus 25 Jahren hat Berthold Stauder zusammengetragen, der seit einem Vierteljahrhundert als Dirigent im Musikverein Schlatt am Randen den Taktstock schwingt. Am Samstag, 26. April, wird es deshalb ein Benefizkonzert in der Alpenblickhalle geben. Ab 20 Uhr sind neben Gästen natürlich der MV Schlatt a. R. mit von der Partie, wenn Berthold Stauder zum letzten Mal den Taktstock schwingt.

Neue Schulden für die Schule?

Hegau (mu). Die »Schulentwicklung am Randen« war Thema der letzten WOCHENBLATT-Abstimmung und die Leser entschieden knapp: 52 Prozent sind für die Schließung der Schul-Außenstelle in Watterdingen, 48 Prozent würden sie gerne halten. Das neue Thema der Leser-Umfrage vor der Kommunalwahl betrifft Gottmadingen. Dort steht mit der Sanierung des Eichendorff-

Schulverbundes ein Mammutprojekt an, dessen Kosten je nach Größe und Sanierungsart zwischen 10 und 19 Millionen Euro liegen können. Derzeit ist die Gemeinde schuldenfrei. Stimmen Sie unter www.wochenblatt.net/kommunalwahl ab: »Soll die Gemeinde für die Sanierung des Eichendorff-Schulverbundes Schulden aufnehmen?«



- Anzeige -

REGION STARTET INS KONZILJUBILÄUM

Am kommenden Sonntag fällt der offizielle Start in die mehrjährigen Feiern zum Jubiläum »600 Jahre Konstanzer Konzil« mit der Eröffnung der großen Landesausstellung, die bis zum September im historischen Gemäuer des Konzilgebäudes gezeigt wird. Aus über 20 Ländern wurden die Ausstellungsstücke zusammengetragen, die auch das damalige Kirchliche »Welttreffen« verdeutlichen sollen und das Konstanz zum Mittelpunkt der katholischen Welt machte. Die Vorschau auf diese einzigartige Ausstellung findet sich auf Seite 24.

WILLKOMMEN IM ENGENER ALTDORF

Die Mischung macht's: Am Altdorf-Erlebnis-Sonntag am 27. April zeigen die 23 Geschäfte und Firmen von 11 bis 17 Uhr die ganze Vielfalt ihrer Leistungsangebote auf und unterhalten mit viel Musik, Tanz und Spielen für die kleinen Besucher. Das ganze Altdorf schmückt sich für den Aktionstag, und die Geschäfte laden zum verkaufsoffenen Sonntag ein. Zudem präsentieren sich örtliche Vereine und Organisationen vor Ort mit verschiedenen Vorführungen. Mehr Informationen über den Altdorf-Erlebnis-Sonntag auf Seite 4.



SOMMEROFFENSIVE IM »HAPPY GARDEN«

Seit zweieinhalb Jahren bietet das chinesisch-mongolische Restaurant »Happy-Garden« im Singener Obi-Gebäude viele frische Spezialitäten vom Büffett wie vom mongolischen Grill mit rund 430 Sitzplätzen. Besonders an den Wochenenden herrscht volles Haus, denn die Qualität des Restaurants spricht sich immer stärker herum. Rechtzeitig zum Sommer startet das Restaurant nun eine Preisoffensive mit Vergünstigungen für die Gäste, die hier das Genießen entdecken möchten. Mehr dazu auf Seite 7 dieser Ausgabe des WOCHENBLATT.

DIE BESTEN ADRESSEN ZUM AUSGEHEN

Frühlingslaune, Sommerlaune. Jetzt ist sie wieder da, die Zeit frischer und regionaler Genüsse in den Restaurants und auch der Gartenlokale, die in der Region wieder unter freiem Himmel zum Genießen einladen und die sich natürlich auch das Ausflugswochenende vom 1. bis 4. Mai bestens eingerichtet haben. Dabei kann man durchaus mal was Neues entdecken. Gute Tipps und Empfehlungen dazu bietet die wöchentliche Sonderseite »Sitzplatz«, die in dieser Ausgabe des WOCHENBLATT auf Seite 21 zu finden ist.



Mit viel Leidenschaft waren die Sänger des MGV Eintracht Volkertshausen bei ihrem Osterkonzert dabei.
swb-Bild: of

Fahrkarte für den Bundesentscheid

Hilzingen/Hegau (swb). Mit großem Erfolg kehrten die Schüler der Jugendmusikschule westlicher Hegau vom Landeswettbewerb zurück.

Ein erster Landespreis mit Weiterleitung zum Bundeswettbewerb nach Braunschweig-Wolfenbüttel in der Kategorie E-Gitarre, Solo, ging an Lutz Endres aus Hilzingen aus der Klasse Thomas Reiser. Einen 2. Landespreis erspielte sich das Holzbläserensemble Sofie Meiselbach und Naemi Sarembe auf der Blockflöte aus der Klasse Reinhilde Klinghoff-Kühn. Einen 3. Landespreis erspielte

sich das Holzbläserensemble Miriam Mink, Claire Pfeifer, Hanna Rekowski, Annika Stöckle und Laura Straub auf der Querflöte aus der Klasse Reinhilde Klinghoff-Kühn. Ebenfalls einen 3. Landespreis erspielte sich das Holzbläserensemble Hannah Kiel auf der Oboe aus der Klasse Justyna Duda, Felix Stephan auf der Klarinette aus der Klasse Laszlo Ernst und Sabrina Lennartz auf der Querflöte aus der Klasse Liane Hugger. Mit gutem Erfolg teilgenommen hat Simon Graf, Kategorie Gesang, Solo, aus der Klasse Sylvia Blaser-Prigiel.



Langer Applaus war der Lohn für die mitreißende Aufführung von »Pippi im Taka-Tuka-Land« der Theatergruppe »Weltverdrehern« in Volkertshausen.
swb-Bild: of

Stimmen im Frühling Viel Applaus für Osterkonzert

Volkertshausen (of). Ein sehr applausfreudiges Publikum hatte der Männergesangsverein Eintracht bei seinem Osterkonzert am Sonntagabend in der »Alten Kirche«. Gleich mit einer Hymne an den Frühling eröffneten die Sänger unter der Leitung von Annemarie Grüning ihren Reigen und hatten noch manchen musikalischen Gruß zur schönsten Jahreszeit erstudiert. Sei es der Frühlingsgruß von Robert Schumann, das stimmungsvolle »Singen ist Leben« nach der irischen Weise »Morning has broken« oder die Hommage an ein »Mauerblümchen« von Hermann Wojciechowski bis zum großen »Lin-

coln an Liberty«, bei dem die Sänger vor der Zugabe ihre Strohhüte aufsetzten. Als musikalischen Gast hatte sich der Männergesangsverein in diesem Jahr den Gesangsverein »Frohsinn« Anselfingen unter der Leitung von Eun-Ah Cho-Nitschke eingeladen, der ebenfalls sehr stimmungsvolle Weisen, zum Teil mit Klavierbegleitung bot und manche Herausforderung mit Musical-Melodien, zum Beispiel aus »Cats« oder den Beatles-Klassiker »Yesterday« aufführte. Nach ihrem »Alles geht vorüber« von May Orrel war auch hier eine Zugabe fällig, die gerne gesungen wurde.



Die Landespreisträger der Jugendmusikschule Westlicher Hegau. Auf dem Bild fehlen: Felix Stephan, Claire Pfeiffer, Naemi Sarembe und Hannah Kiel.
swb-Bild: pr

Pippis große Reise Publikum feiert die »Weltverdrehern«

Volkertshausen (of). Seit über zehn Jahren gehören sie zur Kultur in Volkertshausen und das Bürger- und Kulturzentrum »Alte Kirche« hat den »Weltverdrehern« unter der Leitung von Britta Binder die Bühne gegeben, die es zum Aufbau einer jugendlichen Theatergruppe einfach braucht. Kürzlich konnten nun die Jugendlichen mit einer mitreißenden Inszenierung in zwei Vorstellungen von »Pippi im Taka-Tuka-Land« viel Applaus ernten. Der Klassiker von Astrid Lindgren sorgte beides Mal für ein volles Haus. Von Anfang an waren die jugendlichen Theaterspieler in ihrem Element und steckten die jungen, junggebliebenen und älteren Besucher schnell mit dem Pippi-Fieber an. Besonders die Bühnenbilder sind bei diesen Aufführungen ein Ereignis. Zu Anfang thronte noch die Villa Kunterbunt auf der Bühne, doch die sollte ja durch einen Spekulanten verkauft werden. Schnell wurde die Szene in einen Hafen verwandelt, als die Kinder der Einladung von Pippis Vater für einen Besuch im

Taka-Tuka-Land folgten. Da verwandelte sich die Szenerie nochmals. Und schließlich wieder, als die Kinder das Heimweh übermannte und stärker als die Liebe zum Piratenvater war. Der Narrenverein Rehbock war behilflich, und verwandelte seinen »Amtsschimmel« flugs in Pippis Apfelschimmel. Eine Gruppe des Musikvereins Volkertshausen setzte den Narrenmarsch immer dann, wenn es ans Umziehen in dem turbulenten Stück ging. Es wirkten mit Selina Weh (Pippi Langstrumpf), Jakob Binder (Herr Nielsson), Jonathan Binder (Tommy), Malin Aumann (Annika) sowie Jan Neidhardt, Daniela Meier, Janina Schumacher, Rebecca Leichtle, Johanna Hagemann, Lukas Maier, Marvin Hoffmann, Carlotta Binder, Regina Wittmer, Leonie Kugler, Anna Beschle, Laura Kautz, Jonas Ewert und Nina Evert. Viele Bilder gibt es in der Galerie unter www.wochenblatt.net/wbbewegt/bildergalerien/das-jahr-2014/mar-erz.html.



Lassen Sie sich vom 22. – 26. April anlässlich des

Tag des deutschen Bieres

mit leckeren Biergerichten verwöhnen.

Schindereck Flözlinger Mai-Bock vom Fass
Lin Stück Alt-Rielasingen Tischreservierungen unter Telefon 0 77 31 – 5 11 44

Gasthaus Schindereck • Familie Brecht • Singener Straße 1
78239 Rielasingen, Tel. 0 77 31/5 11 44, Fax 0 77 31/91 75 27

Vortrag und Gründungsveranstaltung

am Mittwoch, den 30.4.2014 um 19.00h
evang. Gemeindezentrum, Gartenstrasse 1, Tuttingen

Referent: Dr. Rolf Fritz
Thema: **Wir gründen unsere eigene „Bank“!**

Einladung zur Gründungsveranstaltung „Sparverein Tuttingen“

– Werte gemeinsam demokratisch und gerecht Verwalten –

Unser staatlich geschütztes Finanz- und Bankwesen arbeitet im Grunde gegen unsere Interessen und gegen die Interessen unserer heimischen Wirtschaft.

Das System ist ausschließlich auf maximalen Profit ausgerichtet, undemokratisch, unsozial und ohne Ansinnen und Respekt gegenüber der Einzelperson, auch dann noch, wenn wir Teilbereiche davon selbst besitzen.

Für den Normalbürger gibt es keine wirklichen Alternativen, um diesem Frondienst zu entkommen. Allerdings gibt es neue Lösungsansätze, die aber bedeuten, dass wir uns selbst wieder engagieren und kümmern müssen.

Wenn Sie unzufrieden sind und nicht nur reden, sondern etwas tun wollen, helfen Sie mit. Wir brauchen Leute mit Ideen und Menschen die gerne mit Zahlen umgehen, um etwas Neues für die Region Tuttingen zu schaffen.

Das „Warum und Wie“ erfahren Sie bei dieser Veranstaltung.

www.sparverein-Tuttingen.de

Naturschätze im Hegau

Steißlingen (le). Jetzt, da der Frühling nicht mehr aufzuhalten ist, lädt das Bildungswerk Steißlingen am Montag, 28. April, um 20 Uhr zu einem spannenden Vortrag mit dem Naturschutzwart des Hohentwiel, Heinrich Werner in das Remigiusshaus ein. Der Vortrag mit dem Thema »Naturschätze im nördlichen Hegau« führt den Betrachter durch einen einzigartigen Naturraum und gibt sicherlich Tips und Ratschläge, wann man wo und wie die Schätze entdecken kann.

Lichterfest auf dem Dorfplatz

Rielasingen-Worblingen (swb). Stimmungsvolle Beleuchtung und ein schönes Fest für Groß und Klein organisiert der Narrenverein Katzdorf Arlen e.V. 1862, am Samstag, 26. April, ab 16 Uhr auf dem Dorfplatz in Arlen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt und für Kinder gibt es ein Bastelangebot durch Mitglieder des Vereins. Bei Einbruch der Dunkelheit wird dann ein großes Lagerfeuer angezündet. Sollte es regnen, fällt das Lichterfest aus.

Karosserie & Lack
letzner
Steißlingen - 07738 5090
Wir legen Wert auf's Äußere.

Ich biete an:
Renovierungen, Malerarbeiten, Bodenbeläge und Trockenbau
Tel. 0176 / 23 89 29 36
E-Mail: ruffalexander@gmx.de

Café - portofino
Pizzeria
Ofenfrische Pizza auch zum Mitnehmen!
Tel. 0 77 31 / 6 88 00
Singen, Schwarzwaldstr. 1

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36

Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 46 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

Englisch für Senioren

Anfänger: Sonnenhalde, Singen 30.4.
Emil-Sräga-Haus, Singen 8.5.
Französisch: Liebenfels Rielasingen 29.4.
Reisekonversation: Learn & Talk 5.5. ☎07731/5060442

DENZEL'S Metzgerei & Partyservice

Qualität aus der Region

jetzt wieder: Lachssteaks und Lachsspieße

immer wieder gut Schweinehals und Halssteaks natur und gewürzt 100 g € 0,89	der Klassiker Schweinekotelett schön saftig, auch gewürzt 100 g € 0,69	das geht immer Hackfleisch gemischt, laufend frisch durchgedreht 100 g € 0,69
hausgemachter Vesperspeck am Stück 100 g € 0,99	aus unserem Tannenrauch Lachsschinken mager und eiweißreich 100 g € 1,69	immer bekömmlich Putenspieße Hawaii küchenfertig zubereitet 100 g € 0,99
natürlich hausgemacht Karottensalat 100 g € 0,79	aus unserer Wursttheke Kalbs-, Paprika-, Eier-, Bärlauchlyoner 100 g € 1,09	natürlich hausgemacht – knackig zum Grillen Klöpfer 100 g € 0,99

neu: Tannenrauch-Schäufele

Mauch

grün erleben 85 JAHRE

Neuen Aktionsprospekt durchblättern, heute im Wochenblatt oder online www.mauch-garten.de

1250 Jahre Duhtarinca

Duchtlingen feiert seine ganz besondere Geschichte

Duchtlingen (eg). Am ersten Maiwochenende ist es soweit: Als einer der ältesten Orte im Landkreis Konstanz überhaupt begeht vom 3. bis zum 4. Mai das 764 erstmals urkundlich erwähnte Duchtlingen seine 1250-Jahr-Feier. In der frühlinghaft dekorierten Turnhalle und einem Festzelt vor dem Feuerwehrgebäude werden Jung und Alt, alt eingessene und neu hinzugezogene Duchtlinger ein Geburtstagsfest der besonderen Art feiern. Aber nicht nur dafür haben die Vereine und Einrichtungen vor Ort die Ärmel hoch gekrempelt, sondern auch eine Festschrift über den Hilzinger Ortsteil, der sich im achten Jahrhundert in Besitz des Klosters Sankt Gallen befand, erstellt. Viel später, nämlich 1806, kam Duchtlingen an Württemberg und 1810 an Baden. Bis 1857 dem Amt Blumenfeld unterstellt - der dortige Amtsphysicus attestierte den Duchtlingen übrigens, »häuslich, fleißig und schön« zu sein, gehörte der Ort bis 1936 zum Bezirksamt Engen und kam dann zum Bezirksamt beziehungsweise zum



Duchtlingen ist bereits seit der Steinzeit besiedelt und hat eine ganz besondere Geschichte.

Landkreis Konstanz. Darüber und über noch viel mehr spricht am Samstagabend, 3. Mai, Kreisarchivar Wolfgang Kramer in seiner Festrede. Moderiert von Gemeinderat Thomas Graf gibt es an diesem Abend Darbietungen von Saskia Tschacher am Klavier, von der Chorgemeinschaft Duchtlingen-Weiterdingen, dem Turnverein

RALLE. Tags darauf findet in der Pfarrkirche St. Gallus um 9.30 Uhr ein Festgottesdienst statt. Nach dem Frühschoppen mit dem Musikverein Hilzingen kann in der Turnhalle zu Mittag gegessen werden, um am frühen Nachmittag die Auftritte der Kinder des Kindergartens, der Grundschule und des Turnvereins Duchtlingens zu verfolgen. Anschließend steht vor der Turnhalle eine historische Feuerwehrübung auf dem Programm. Die Festschrift wird am gesamten Wochenende zum Kauf angeboten und eine Bildergalerie lädt ebenfalls dazu ein, sich auf die Spuren der Geschichte von Duhtarinca zu begeben.

Duchtlingen und der Narrengruppe Bodensprenger. Danach gibt es Musik, Unterhaltung und Tanz mit TICO TICO, Roland und Nadine Ittner und DJ

Homburger
Bestattungshaus
Individuelle Trauerfeiern - Wir beraten Sie.
Telefon 07731.99750
Schaffhauer Straße 52 · 78224 Singen

Ein Spatenstich für die Zukunft

Büsingen (dpz). Zum Spatenstich beim Kindergarten Büsingens waren Kinder, Eltern, Erzieherinnen sowie Vertreter der Stadt und Büsingens Bürgermeister Markus Möll anwesend. Der mit 230 Quadratmetern geplante neue Anbau wird an das bestehende Gebäude anschließen und Platz für 20 weitere Betreuungspätze bieten. Eine Million Euro, so Bürgermeister Möll, wird von der Gemeinde für den Anbau aufgebracht. Unter anderem wird die U-3, also die Kleinkindbetreuung und eine Ganztageseinrichtung ihren Platz im Neubau finden. Auch neue Aufenthaltsräume für das Personal und ein großer

Speisesaal für alle Kinder sind hier vorgesehen. Michael Günther vom Architekturbüro Studio 2 aus Konstanz, der mit den Plänen für den Kindergarten beauftragt wurde, erklärte, dass der Neubau gegen Ende dieses Jahres bezogen werden soll. »Es ist uns eine große Freude, hier zu investieren. Denn es ist eine Investition in die Zukunft« sagte Markus Möll vor dem ersten Spatenstich. Danach durfte das Gemeindeoberhaupt sogar noch die »erste große Schippe« mit dem an der Baustelle befindlichen Bagger ausheben. Unter Beifall der Anwesenden war somit der Startschuss für den Bau gefallen.



Auf »Drei« hoben sie die Spaten und hoffen auf eine unkomplizierte und schnelle Bauphase. Gemeinderäte, Bürgermeister Markus Möll (2. v. l.) und Michael Günther (3. v. l.), beim ersten Spatenstich zum Anbau an den Kindergarten Büsingens. swb-Bild: dpz



JUBILÄUM

Gleich drei Mitarbeiter feiern dieses Jahr ihr Jubiläum bei der Rollwalztechnik Abele + Höltlich GmbH in Engen. Sieglinde König und Bernd Meßmer feierten ihr 30-jähriges und Karin Schuler ihr 25-jähriges Jubiläum. Sieglinde König und Bernd Meßmer sind seit den ersten Tagen der Rollwalztechnik in Engen dabei, Karin Schuler folgte dann 5 Jahre später. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurden Urkunden der IHK, Blumen und Präsente durch die Geschäftsführung überreicht. Im Bild von links: Bernd Messmer, Arne Höltlich, Sieglinde König, Karin Schuler, Hermann Höltlich, Anke Höltlich.

Straßensperrung in Gottmadingen

Gottmadingen (swb). Zum Frühjahrsmarkt in Gottmadingen am Wochenende des 26. und 27. April müssen Autofahrer mit Einschränkungen rechnen: Die Bahnhofstraße, die Straße »Im Buck« und die »Hilzinger Straße« (Einmündung in die Hauptstraße bis Einmündung Johann-Georg-Fahr-Straße) sind ab Samstag 6 Uhr völlig gesperrt, ebenso die Zufahrt zur Hebelschule.

Die Zulieferung für den Kinderflohmarkt kann vorgenommen werden über die Kirchstraße oder über den Parkplatz der Hebelhalle. Der Bus in Richtung Gailingen wird über die Straße »Im Täschen« umgeleitet.

Bücherfrühling hat begonnen

Engen (swb). Mit dem Frühling kommen auch viele neue Bücher heraus, die einen die warmen Tage noch mehr genießen lassen. Die Stadtbibliothek Engen hat kräftig eingekauft und bietet eine Vielzahl von neuen Romanen und Kinderbüchern. Egal ob Bestseller, Thriller und Krimi, Liebesgeschichten, Historiensmökler oder anspruchsvolle Literatur, es ist für jeden Geschmack etwas dabei. Für nur zehn Euro Jahresgebühr kann auf 16.000 Medien zugegriffen werden.

Zusätzlich bekommt man als Bibliothekskunde freien Zugang zu den Munzinger-Datenbanken (Brockhaus, Biographien und Länderinformationen). Der Förderverein unterstützt die Anschaffung von neuen Romanen, damit das aktuelle Angebot so attraktiv gehalten werden kann. Mittlerweile ist das Zeitschriftenangebot der Stadtbibliothek auf 22 verschiedene Magazine angewachsen.

Willkommene Gäste

Schafherde weidet am Aacher Stadtberg

Aach (mu). Die Binninger Schäferin Petra Welte und ihre Schafherde sind seit kurzem zu Gast in Aach. Die Schafe weiden die nächsten drei Wochen auf den steilen Hängen unterhalb der Altstadt. Die Beweidung des Aacher Stadtberges ist ein gelungenes Projekt zwischen Landschaftserhaltungsverband Konstanz (LEV) und der Stadt Aach. Bei den Hängen rund um die Aacher Altstadt bestand Handlungsbedarf, denn die Magerrasen waren aufgrund der unzureichenden Beweidung in schlechtem Zustand und das Landschaftsbild war und ist durch die zunehmende Verbuschung in Gefahr. Also



Eine Schafherde weidet derzeit am Aacher Stadtberg.

wurde der LEV aktiv und setzte gemeinsam mit der Stadt und dem Bauhof die notwendigen Maßnahmen um. Erforderlich war auch ein neuer Zaun um das vier Hektar große Gelände,

der gemeinsam mit der Wasserversorgung der Tiere rund 30.000 Euro kostete. Ein Drittel davon übernimmt die Stadt; die Kosten für die jährliche Beweidung trägt der LEV.

Buntes Angebot

Gottmadingens Krämermarkt lockt

Gottmadingen (swb). Der Frühjahrsmarkt Gottmadingen mit seinen über 170 Ständen ist der größte Krämermarkt in der Region. Auf dem Rathausplatz und rund um die Hebelschule erwartet am Wochenende des 26. und am 27. April die Besucher auf rund 400 Quadratmetern eine riesige Auswahl an Gartengeräten und Gartenmaschinen sowie eine nochmals erweiterte Fahrradausstellung. Die Vielzahl der dort angebotenen Fahrräder, insbesondere die neuen E-Bikes, lässt jedes Radlerherz höher schlagen. Für die kleinen Besucher bietet der BUND die Möglichkeit an, ei-

Flair. Die örtliche Geschäftswelt öffnet am Sonntag von 12 Uhr bis 17 Uhr ihre Türen und bietet besondere Schnäppchen an, während beim großen Kinderflohmarkt die Nachwuchsverkäufer ausgediente Spielsachen, Comics und andere Waren zum Kauf anbieten. Örtliche Vereine sorgen für kulinarische Köstlichkeiten, und DRK und Feuerwehr geben mit realitätsnahen Vorführungen Einblicke in die Arbeit des Rettungsdienstes.

Am Sonntag findet um 10.30 Uhr auf dem Parkplatz bei der Sparkasse ein Open-Air-Gottesdienst der Freien Evangeli-



Auf zum Frühjahrsmarkt mit seinen bunten Angeboten heißt es am Wochenende in Gottmadingen.

nen Parcours mit interessant aufgearbeiteten Informationen rund um das Thema Fledermause zu besuchen und Fledermausflachkästen sowie Marienkäferquartiere zu bauen. Aber nicht nur der Frühjahrsmarkt und die Ausstellung locken mit ihrem besonderen

schen Gemeinde statt, beim Frühschoppen im Feuerwehrhaus spielt dann der Musikverein Randegg auf. Auf der Festwiese erwartet die Besucher zum Frühjahrsmarkt wieder Gebauer's Vergnügungspark mit Fahrgeschäften für alle Altersgruppen.

Infos und Gewinne

Gottmadingen (swb). Nun schon zum dritten Mal in Folge beteiligt sich der Förderverein des Höhenfreibades Gottmadingen e. V. mit einem Stand neben dem Weinhaus Fahr am Frühjahrsmarkt. Mit Motivation, Engagement und nun auch Erfolg haben die Mitglieder des Vereins die »Neuerstehung« des Höhenfreibades von Beginn an begleitet. Dieses Jahr werden Informationen zur Gestaltung und zur Abfolge im weiteren Prozess gegeben. Natürlich gibt es auch wieder ein Gewinnspiel mit lukrativen Preisen.

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD
Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!
Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold (auch mit Zähnen)
Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. / Mi. / Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 07732-8238461
Hauptstr. 13, Stockach
Di. / Do.: 10 – 17.30 h
Tel. 07771-6489620
Ekkehardstr. 19, Singen
Mo. – Fr.: 9.30 – 17.30 h
Tel. 07731-9557286
BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

Bestattungsvorsorge. Eine Sorge weniger.

Bestattungshaus Decker

Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Klassenerhalt für SK Engen

Engen (swb). Die drei Schachmannschaften des SK Engen beendeten die letzte Runde dieser Saison. Das Ergebnis war zwar negativ, was aber trotzdem zu einem versöhnlichen Abschluss führte. Die 3. Mannschaft holte bei der 3. Mannschaft von Gottmadingen in der Bezirksklasse Bodensee trotz des Antretens mit nur drei Spielern ein unerwartetes Remis mit 2:2 Punkten und einem Tabellenplatz 8. Die 2. Mannschaft des SK Engen war nahezu in Bestbesetzung beim Tabellenvierten SVG Konstanz II zu Gast und verlor dort nach spannendem Kampf mit 3:5, so dass Engen II nun auf Platz 8, dem letzten Nichtabstiegsrang gelandet ist. Die 1. Mannschaft des SK Engen spielte ebenfalls in sehr starker Besetzung in der Landesliga Süd, Staffel 2, beim Tabellenführer SC Dreiländereck. Dort gab es nach hochklassigen und spannenden Spielen noch eine knappe Niederlage mit 3:5 Punkten.

Neues Lesefutter für Lesekreis

Engen (swb). Für die letzte Diskussionsrunde der laufenden Saison 2013/2014 haben die Teilnehmer des Lesekreises Engen den Debütroman des diesjährigen Gewinners des Preises der Leipziger Buchmesse, »Wie der Soldat das Grammophon repariert« von Saša Stanišić, ausgewählt. In dieser semiautobiographischen Geschichte, die vor dem Hintergrund des Bürgerkriegs angesiedelt ist, porträtiert der Autor den jungen Bosnier Aleksandar aus Višegrad, der mit seinen Eltern nach Deutschland flieht und sich in der neuen Heimat in eine Welt aus Geschichten und Erinnerungen flüchtet. Dieser Roman wurde schon mehrfach ausgezeichnet, auch wenn die Kritik sich keineswegs einig war. Der Lesekreis wird diesen Roman am Donnerstag, 8. Mai, im Turm hinter dem Rathaus in Engen besprechen. Neue Teilnehmer sind willkommen. Kontakt: manfred.mueller-harter.de



In einem schulartübergreifenden Projekt des Bildungszentrums Engen unter der Leitung der Anne-Frank-Realschule wurden von Lehrern der Hewenschule, der Werkrealschule, der Anne-Frank-Realschule und des Gymnasiums 34 neue Streitschlichter/innen aller vier Schularten ausgebildet. Die Schüler sollen bei Konflikten zwischen Mitschülern vermittelnd tätig werden. Im Bild: die neuen Streitschlichter und die Ausbildungslehrer.

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111
08 00 / 11 10 222
Tierrettung: 0160/5187715
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen:
Gottmadingen-Hilzingen-Hegau-West 07734/934355
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)

Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40

TENGEN

Wasserversorgung: Pumpwerk Binningen: 07739/309, 07736/7040
Am Wochenende/nachts: 0172/740 2007

GOTTMADINGEN

Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/6242424

HILZINGEN

Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

GAILINGEN

Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

AACH

Wassermeister Marcel Haas 07774/433
Elektrizitätswerk Aach, Störungsstelle Tutlingen: 07461/7090
Gemeinschaftsantenne, Störungsstelle: 07731/820284

ENGEN

Polizeiposten: 07733/94 09 0

24-Std.-Notdienst

WIDMANN

Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselselbstdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)

07731/83080 gew.

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

0800 0022 833

(kostenfrei aus dem Festnetz) und

22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl

Apotheken-Notdienstfinder

*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST

26./27.04.2014:
K. Sewastianuk, Tel. 07771/8069308

SCHÜLER GmbH
Edelmetalle

Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren
Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889

Gold & Silber

An- und Verkauf

Sofort-Bargeld für Schmuck, Zahngold, Münzen, Barren, Orden, versilbertes Besteck, Zinn, uvm.

Konstanz
Katzgasse 13 (neben der VHS)
immer Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

Singen a.H.
Ekkehardstraße 35 *NEU* (direkt neben Südkurier)
immer Mo. + Di. + Fr. von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 17:30 Uhr

www.schulergmbh.de

»ALTDORF-ERLEBNIS« IN ENGEN

VERKAUFSOFFENER SONNTAG AM 27. APRIL VON 11 BIS 17 UHR

ENTDECKEN UND GENIESSEN

Eine bunte Vielfalt ihrer Angebote und Leistungen werden die Engener Altdorf-Geschäfte am verkaufsoffenen Sonntag, 27. April, präsentieren. 23 Teilnehmer zeigen von 11 bis 17 Uhr, was sie zu bieten haben und garantieren

den Besuchern viele Informationen, beste Unterhaltung und flotte Musik. Die Bandbreite der Geschäfte reicht von bunt blühenden Sommerpflanzen und feinen Weinen über Infos rund um die Heizung

und Wohnlösungen nach Maß bis hin zu den neusten Fliesentrends und Gartengeräten. Blumen Weggler lädt zum »Tag der offenen Gärtnerei« ein und entführt die Besucher in die Welt der Blumen.

Ein Experte zeigt die hohe Kunst am heißen Grill, der Stadtchor Engen wird im Gewächshaus auftreten und für die kleinen Besucher ist eigens eine Kindergärtnerei eingerichtet. An der Kreuzung Scheffel-/Mundingstraße werden Guggenmusiken ebenso für Stimmung sorgen wie Pirmin Wäldin bei seiner Musikschule.

Schmucke Oldtimer laden zu Rundfahrten ein und die Kids und Teens des TV Engen zeigen ihr Können auf der Tanzbühne. Die Freiwillige Feuerwehr Engen stellt die neue Drehleiter vor und zeigt verschiedene Übungen. Auch Touristik Engen ist vor Ort, um die neuen Miet-E-Bikes vorzustellen. Aktuelle Automodelle werden ebenso gezeigt wie Fahrrad-

trends. Natürlich gibt's auch vielerlei kulinarische Leckereien und nicht vergessen: Am Altdorf-Erlebnissonntag werden überall die Engener Sterntaler akzeptiert. Mehr Infos unter www.altdorferlebnis-sonntag.de



MUSIKSCHULE FÜR TASTENINSTRUMENTE

So., 27. April 11 - 17 Uhr
Livemusik mit Pirmin Wäldin
12 - 13 Uhr Musikschüler

MUSIK-INSTRUMENTE
Beratung & Verkauf

PIRMIN WÄLDIN, Dipl.-Musiklehrer
Scheffelstraße 3, 78234 Engen
Tel. 077 33/98060
www.waeldin-pirmin.de

IMMER EIN GUTER
WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

Tag der offenen Gärtnerei

Sonntag, den 27.4. von 12-17 Uhr

Hochwertige Grills mit Zubehör von Outdoorchef.....Grillen Sie gesund!
Grillvorführung vom Meister, 12 bis 17 Uhr

- Floristik...Welt der Blumen
- Stauden, Gehölze, großes Kräutersortiment
- Neuheiten & Musterkästen
- Beet- u. Balkonpflanzen aus eigener Produktion
- Kinderspaß in der Gärtnerei

...besuchen Sie unsere traumhafte Blumenwelt

Sonntags Angebot
25% auf diverse winterfeste Gefäße
Orchideen ab **9,90€**
Geranien ab **0,60€**

Blumen Weggler
Schwarzwaldstr. 5 78234 Engen
Tel. 07733/5250

Besuchen Sie uns beim Altdorf-Erlebnissonntag

Informationen und Unterhaltung in der Mundingstraße.

Kamenzin

Schwarzwaldstr. 14a · Engen · Tel. 0 77 33 / 17 18

Heizung – Sanitär – Solar



Die Inhaber der Altdorf-Geschäfte freuen sich auf ihre Gäste am Altdorf-Erlebnissonntag am 27. April und haben viel zu bieten.

Im Wonnemonat Mai

MV Liederkranz Weiterdingen feiert Jubiläum

Weiterdingen (swb). Der Männergesangsverein Liederkranz Weiterdingen 1864 e.V. feiert im Wonnemonat Mai, genauer am Wochenende des 24. und 25. Mai, sein 150-jähriges Jubiläum. Dazu wird am Samstagabend, 24. Mai, ein Festbankett stattfinden, an dem mit den befreundeten Gastchören MGW Riedheim, Männerchor Singen, Chorgemeinschaft Duchtlingen-Weiterdingen und mit Bläser-Ensembles des Musikvereins Weiterdingen die Festreden und Ehrungen musikalisch und gesanglich feierlich umrahmt werden.

Der Sonntag steht ganz im Zeichen des Chorgesangs, beginnend mit einem Festgottesdienst in der Kirche St. Mauritius und dem Kirchenchor Hilzingen, anschließend ein Früh-



Der MGW Liederkranz Weiterdingen 1864 e.V. im 150. Jubiläumswort-Bild: Verein

schoppenkonzert mit dem Musikverein Weiterdingen, um die Mittagszeit wird ein herzhaftes Essen angeboten, und ab 14 Uhr treten beim Jubiläumsschoppen fünf Chöre auf. Der Männerchor aus Weiterdingen wird in diesen zwei Festtagen seine Vereinsgeschichte in Wort in Form einer

kleinen Festschrift und in Bild als Bilder-Schau-Wand in der Wiesenthalhalle präsentieren. Schon jetzt sind alle Sangesfreudigen eingeladen, mit dem Liederkranz dieses große Jubiläum zu feiern, zumal ihm die große Ehre der Verleihung der Conradin-Kreutzer-Tafel zuteil wird.

Erfolgreiche C-Jugend

Mühlhausen-Ehingen (swb).

Mit einem ungefährdeten Sieg im letzten Spiel der Saison machte die C-weiblich des TV Ehingen die Meisterschaft perfekt. Mit dem Tabellenletzten aus dem Linzgau hatte man einen dankbaren Gegner. Wie in der gesamten Saison zeigte die weibliche C-Jugend, was sie auszeichnet: konsequente Abwehrarbeit und ein schnelles Spiel nach vorne. Tor um Tor zog der TV Ehingen davon, und am Ende konnte ein klarer Heimsieg mit 35:9 und der Titel des Bezirksmeisters gefeiert werden.

Somit geht eine erfolgreiche Saison für die Jugendabteilung des TV Ehingen zu Ende. In 18 Spielen konnte die Mannschaft 518 Tore erzielen und mit 34:2 Punkten den Titel nach Ehingen holen.

Bestens aufgestellt

Ehrungen beim TV Bietingen

Bietingen (swb). Auf ein bewegtes Jahr 2013 blickte der TV Bietingen bei seiner Jahreshauptversammlung zurück. Nachdem der 1. Vorsitzende Hansi Auer die rund 70 Anwesenden begrüßt hatte, berichtete die Schriftführerin Cora Granacher über die Aktivitäten der 19 verschiedenen Turn-, Tanz- und Freizeitsportgruppen. Der Kassier Dirk Gandras zeigte auf, dass der TVB finanziell sehr gut aufgestellt ist.

Seit Juni 2013 gibt es als neue Abteilung beim TVB Boxen, unter der Leitung von Stefan Zirbusch. Bei den Ehrungen verdiente Vereinsmitglieder wurden im Jugendbereich für zehn jährige Mitgliedschaft Sabrina Fetzer und Vitoria Hohe ausgezeichnet. Im Erwachsenenbereich erhielten die Vereinsnadel in Bronze für zehn Jahre Mitgliedschaft Michael Barth, Jeanette Bohnstengel, Diana Dragon, Erich Feist, Vicki Martin, Anika und Svenja Mayer, Dagmar Schillinger, Karin Spreer, Heike Stübbeger, Christoph Vonderach, Inge Wirsch und Elisabeth Zolg. Silber für 20 Jahre Mitgliedschaft wurde Kordula Fahr

zuteil. Die goldene Vereinsnadel für 30-jährige Treue erhielten Anita Muffler und Heidi Zolg. Verabschiedet wurde auch der 2. Vorsitzende Stefan Schilling nach neun Jahren. Er hat aber nicht nur sämtliche Auszeichnungen von Bronze bis Gold, sowie auch die Gauehrensmedaille erhalten, sondern ist seit 1987 im TVB dabei und war aktiv als Beirat oder auch als Übungsleiter im Jugendbereich. Neu gewählt für eine einjährige Amtszeit für das Amt des 2. Vorsitzenden wurde Stefan Zirbusch, der das Vereinsleben auch fotografisch festhält. Erneut wurden für zwei Jahre Amtszeit der 1. Vorsitzende Hansi Auer und der Kassier Dirk Gandras sowie die Beiräte Christine Buchmann, Monika Welte, Andrea Riedmüller und Manuel Zolg gewählt. Die neuen Termine der Vereinsveranstaltungen stehen bereits fest: Das traditionelle Sommerfest ist am Sonntag, 13. Juli, das Herbstturnfest am 11. Oktober und die jährliche Nikolausfeier am 7. Dezember 2014. Ansprechpartner ist Hansi Auer, Telefon 07734/1574, Infos unter www.tv-bietingen.de.

VEREINSNACHRICHTEN

BIETINGEN

NARRENZUNFT BIBERSCHWANZ
Grillplatz-Eröffnung des Grillplatzes Wolfenbuck Bietingen ist am Do., 1.5., 10.30 Uhr, durch die Narrenzunft Biber-schwanz.

SIEDLERGEMEINSCHAFT
Eine Maiwanderung mit Abschluss am Grillplatz Wolfenbuck führt die Siedlergemeinschaft am Do., 1.5., um 9.30 Uhr durch. Treffpunkt: Kindergarten Bietingen.

TV
Die Boxsportgruppe hat neue Trainingszeiten. Unter neuer Leitung ist Training ab sofort freitags von 17.30-19 Uhr. Anfänger, Breitensportler oder Wettkämpfer, alle ab dem 8. Lebensjahr, sind willkommen. Infos bei Hansi Auer, 07734/1574.

GOTTMADINGEN

AWO
Einen gemütlichen Hock mit Abendessen hat die AWO-Ortsgruppe Gottmadingen am Fr., 25.4., ab 17 Uhr im AWO-Café.

DRK
Am Frühjahrsmarkt, 26./27.4., ist der DRK-Ortsverein Gottmadingen ab 10 Uhr mit Bewirtung auf der »Rettungsmeile«, Hilzinger Straße, vertreten.

FAHR-SCHLEPPER-FREUNDE
Die Jahreshauptversammlung der Fahr-Schlepper-Freunde findet am Fr., 25.4., um 20 Uhr im Hotel »Sonne« statt.

Eine Sternfahrt zur Ausstellungshalle, gerne mit dem Traktor oder dem Auto, veranstalten die Fahr-Schlepper-Freunde am Sa., 26.4., um 10 Uhr.

FREIWILLIGE FEUERWEHR
Einen Tag der offenen Tür veranstaltet die Freiw. Feuerwehr am Frühjahrsmarkt, 26./27.4., ab 10 Uhr im Feuerwehrhaus Gottmadingen.

HEILSBERGHEXEN
Tanz in den Mai mit der Partyband »Freibier« veranstalten die Heilsbergheksen am Mi., 30.4., ab 19 Uhr in der Fahr-Kantine.

KLEINTIERZUCHTVEREIN

Ein Hähnchenfest veranstaltet der Kleintierzuchtverein am Do., 1.5., ab 10 Uhr in der Kleintierzuchtanlage Gottmadingen.

MAIBAUMFREUNDE
Einen Maibaum stellen die Maibaumfreunde am Mi., 30.4., um 18 Uhr auf dem Rathausplatz auf.

NATURFREUNDE
Die Dienstagswanderer (Senioren) der Naturfreunde treffen sich am 29.4. um 14 Uhr am Feuerwehrhaus Gottmadingen.

HILZINGEN

NARRENVEREIN PFIFFIKUS
Maibaumstellen und ein Maibaumfest gibt es beim Narrenverein Pfiffikus am Mi., 30.4., auf dem Zwinghofplatz/Feuerwehrhaus.

RANDEGG

FREIWILLIGE FEUERWEHR
Aufstellen des Maibaums bei der Grenzlandhalle durch die Freiwillige Feuerwehr, Abt. Randegg, ist am Mi., 30.4., um 18 Uhr.

MUSIKVEREIN
Zu seiner Maiwanderung trifft sich der Musikverein am Do., 1.5., um 10 Uhr an der alten Schule in Randegg.

SCHLATT A. R.

MUSIKVEREIN
Zum Wunsch-/Abschiedskonzert lädt der Musikverein am Sa., 26.4., um 20 Uhr in die Alpblickhalle Schlatt a.R. ein.

WEITERDINGEN

FREIWILLIGE FEUERWEHR
Ihre Jahreshauptprobe führt die Freiw. Feuerwehr Weiterdingen am Sa., 26.4., 15 Uhr, durch. Treffpunkt: Feuerwehrhaus Weiterdingen.

FREIWILLIGE FEUERWEHR
Das Forellenfest der Freiw. Feuerwehr Weiterdingen findet am So., 27.4., ab 11 Uhr im Feuerwehrhaus Weiterdingen statt.

MUSIKVEREIN
Zum Maifest am Waldrand des Hohenstoffeln lädt der Musikverein Weiterdingen am Do., 1.5., ab 10.30 Uhr ein.

AACH

DRK
Seine Jahreshauptversammlung hält der DRK-Ortsverein Aach am Mi., 7.5., um 20 Uhr im Gasthaus »Mohren«, Volkertshausen, ab. Tagesordnungspunkte sind Berichte, Wahl der Vorstandschaft und Bestätigung der Bereitschaftsführung, Wahl der Delegierten zur Hauptversammlung des DRK-Kreisverbandes, Ehrungen und Bekanntgabe des Haushaltsplanes 2014.

SOZIALES NETZWERK
Die Generalversammlung des Sozialen Netzwerks Aach findet am Mo., 28.4., um 20 Uhr im Gasthaus »Kranz« statt.

EHINGEN

QUAKENZUNFT
Ihre Generalversammlung hält die Quakenzunft Ehingen am Fr., 25.4., im TV-Vereinsheim Hüslü ab.

ENGEN

SKI-CLUB
Zur Jahreshauptversammlung lädt der Ski-Club alle Mitglieder und Freunde des Skisports am Fr., 9.5., um 19.30 Uhr in die Stadtkrone (Klostergasse 1) in Engen ein. Neben der Präsentation der Geschäftsberichte finden Teilneuwahlen der Vorstandschaft statt. Anträge müssen schriftlich bis 25.4.2014 beim 1. Vorsitzenden, Jürgen Bausch, Umlandstr. 15, 78234 Engen, eingegangen sein.

MÜHLHAUSEN

FREIWILLIGE FEUERWEHR
Zum Maibaum setzen trifft sich der Löschzug Mühlhausen am Mi., 30.4.

MUSIKVEREIN
Zu einer Maiwanderung trifft sich der Musikverein Mühlhausen am Do., 1.5.

NARRENZUNFT KÄFERSIEDER
Eine Maiwanderung im Hegau unternimmt die Narrenzunft Käfersieder am Do., 1.5.

PFADFINDER
Die Wanderer werden am Do., 1.5., auf dem Mägdeberg von

den Pfadfindern St. Georg bewirbt.

SCHNUPFCLUB POPPELE
Die Generalversammlung, betr. Vereinsauflösung, des Schnupfclub Poppele Mühlhausen-Ehingen findet am Mi., 23.4., um 17.30 Uhr im Gasthaus Mägdeberg Mühlhausen statt.

TENGEN

SCHWARZWALDVEREIN
Für die wetterbedingt abgesagte Wanderung »Der meistbesuchte Hegauberg« (So., 23.3.) ist neuer Termin am So., 27.4.; vom »Staufen« aus geht die Tour um den Hohentwiel. Treffpunkt: 13.30 Uhr Randenhalle, 13.50 Uhr Parkplatz Edeka in Hilzingen (geändert); Führung: Horst Köller, 07739/249. Gäste willkommen.

SCHWARZWALDVEREIN
Zur gemeinsamen »Waldputzte« mit der Jugendfeuerwehr und dem Schwarzwaldverein sind alle Jugendlichen und Erwachsenen, die sich angesprochen fühlen, auf Sa., 26.4., eingeladen (auch Nichtmitglieder). Treffpunkt: 9 Uhr Feuerwehrgerätehaus. Im Anschluss an die Aktion gibt es ein Vesper, Ende ca. 12 Uhr.

Von Achdorf nach Blumegg und zurück nach Achdorf wandert der Schwarzwaldverein am So., 4.5., unter Führung von Willi Keller. Treffpunkt: 13.30 Uhr Randenhalle Tengen.

WELSCHINGEN

FREIWILLIGE FEUERWEHR
Eine Schrottsammlung (Abhol-sammlung) führt die Freiw. Feuerwehr, Abt. Welschingen, am Sa., 26.4., in Welschingen durch. Schrott bitte ab 8.30 Uhr am Straßenrand bereitlegen. Schrott in anderen Orten wird nach Anmeldung abgeholt. Anmeldung/Infos unter 07733/6743. Gesammelt werden: Eisenschrott aller Art, Aluminium, Kupfer, Messing, Wasch- u. Spülmaschinen, Trockner, Herde. Nicht gesammelt werden: Kühlgeräte, Batterien, Reifen, Autos.

Bekannt aus der TV Kampagne

Wer sorgt für seidenweiches Perlwasser, für zarte Haut und geschmeidige Haare?
BWT macht das – für mich!

Genießen, schützen und bis zu € 430,- pro Jahr sparen. Mit AQA perla!

Jetzt informieren bei Ihrem Installateur Haas GmbH oder auf www.bwt.de

BWT
BEST WATER TECHNOLOGY

HAAS

Haas GmbH
Engener Str. 2 | 78267 Aach/Hegau
Tel.: 07774/433 | Fax: 07774/8329
E-Mail: kontakt@haas-sanitaer.de
www.haas-sanitaer.de

Geschmackserlebnis für Jedermann

Wildkräutermenü des Umweltzentrums am 26. April

Stockach (stm). Gundermann, auch bekannt als Soldatenpetersilie, Giersch, Gänseblümchen sind nicht die gebräuchlichsten Zutaten für ein ausgefallenes Menü. Bekannter sind da schon Bärlauch und Waldmeister. Beim alljährlich vom Umweltzentrum veranstalteten Wildkräutermenü am 26. April ab 19 Uhr im Hotel »Zum Goldenen Ochsen« sind die Wald- und Wiesenkräuter unverzichtbarer Bestandteil.

Ein Geschmackserlebnis der besonderen Art erwartet die Gäste des von Philipp Gassner zubereiteten Menüs. Gassner 30-jährige Erfahrung als Koch zaubert aus den ausgefallenen Zutaten ein Menü, das auch »Einsteiger« in die Wildkräuterküche genießen werden, wie bei einem Vorkosttermin der Presse am Freitag deutlich wurde. Angefangen mit dem Waldmeisteraperitif, entweder mit



Die Leiterin des Umweltzentrums, Sabrina Molkenhuth, und Philipp Gassner werden nicht nur das leckere Dessert des diesjährigen Wildkräutermenüs genießen.

Mineralwasser oder Sekt aufgegossen, werden wohl dosiert, vielfältige Zungenfreunde kredenzt. Nächstes Highlight ist der in Gundermann gebeizte Lachs im Wildkräutersalat mit Spargel. Es folgt eine schmackhafte Sauerampfersuppe mit Quarkklößchen. Als Hauptgang

wird Kalb in wildem Majoran mit Kräuterrisotto sowie Giersch- und Taubennesselgemüse gereicht. Als Krönung des Wildkräutermenüs erwartet die Gäste in diesem Jahr selbstgemachtes Waldmeistereis mit Erdbeeren und wenn möglich Holundersahne.

Doch auch ob, wie die Leiterin des Umweltzentrums, Sabrina Molkenhuth, hofft, Knospen vom Bärlauch serviert werden können, hängt mit dem Lauf der Natur zusammen. Garniert wird das Wildkräutermenü wie jedes Jahr durch eine informative Moderation. Molkenhuth kennt sich bestens mit den vielfältigen Kräutern aus und weiß, dass Bärlauch und Waldmeister auch blühend noch genießbar ist. Weitere Tipps wie das Lagern von Kräutern sowie Rezepte ergänzen den Menüabend.

Anmeldungen für das Wildkräutermenü bitte direkt beim Hotel »Zum Goldenen Ochsen« unter Telefon 07771/91840. Informationen zum vielfältigen Programm des Umweltzentrums Stockach wie beispielsweise die Kräuterwanderungen in der Region gibt es unter www.uz-stockach.de.



Der erste Lady-Day des Skiclubs Eigeltingen war ein voller Erfolg. Bereits um sechs Uhr startete der vollbepackte Bus in Richtung Silvretta Nova und versprach ein Skierlebnis allerersten Güte.

Vom Zuckerhut an den Bodensee

Radolfzell (swb). 30 junge Brasilianer werden die Fußball-Weltmeisterschaft in diesem Jahr aus einem ganz anderen Blickwinkel als ihre Landsleute erleben: Statt im Heimatland die Spiele hautnah zu erfahren, besuchen sie im Carl-Duisberg Centrum Radolfzell einen Deutsch-Intensivkurs. Die Teilnehmer des Programms Ciência sem Fronteiras (Wissenschaft ohne Grenzen) des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) leben seit Anfang März bei zahlreichen Radolfzeller Gastfamilien und bleiben bis August in der Kreisstadt am Bodensee.

Während deutsche Fans zur Fußball-Weltmeisterschaft nach Südamerika fliegen, haben sich die 20- bis 27-jährigen Brasilianer dazu entschieden, genau in die entgegengesetzte Rich-

tung zu reisen: Sie bereiten sich auf ein Studium an einer Universität in Deutschland vor. Dank des großen Interesses vieler Radolfzeller können alle Stipendiaten während ihres Sprachkurses in Gastfamilien wohnen.

So erhalten die weitgereisten Gäste außerhalb ihres Unterrichts einen lebendigen Einblick in die süddeutsche Lebensart. Für den Sommer werden noch interessierte Gastfamilien gesucht, die internationale Sprachkursteilnehmer bei sich aufnehmen.

Weitere Informationen erhalten Interessierte bei den Carl-Duisberg-Centren, Centrum Radolfzell direkt bei Eva Krinner unter der Telefonnummer 07732/920115, per E-Mail an eva.krinner@cdc.de oder im Internet auf der Homepage www.cdc.de.

Zehn Jahre am Laufen

Gailingen (swb). Am 4. Juni 1995 fiel der Startschuss zum ersten Gailinger Staffellauf. Bereits bei seiner Premiere stellten sich über 130 Teilnehmer und Teilnehmerinnen der 10,12 km langen Strecke, welche zum größten Teil durch den Staffeldwald im Osten von Gailingen führt. Schon bald wurde parallel zum Hauptlauf auch eine Kurzstrecke über 3,2 km angeboten. Diese ist vor allem für Laufanfänger, vor allem aber für den Nachwuchs, konzipiert. Seit einigen Jahren findet auf

in den Schaffhauser Laufcup im Jahr 2010 steigerte die Attraktivität des Events vor allem für die Top-Läufer aus der näheren Grenzregion.

»Klein aber fein«, so lautet das Motto des Organisationskomitees und diesen Grundsatz soll man auch beim anstehenden Jubiläum erleben. »Ob neu gestalteter »runners heaven« im Zielbereich, in dem sich alle Teilnehmer/-innen nach dem Lauf kostenlos verpflegen können oder der neu entwickelte Minisprint – wir möchten den



Am Mittwoch, 30. April, ab 19.00 Uhr, findet auch in diesem Jahr wieder die Maiparty der Heilsberghehexen in der Gottmadinger Fahrkantine statt. Die Partyband »Freibier« wird für eine Riesensparty sorgen. Der Vorverkauf findet beim Weinhaus Fahr in Gottmadingen statt. Infos unter www.Heilsberghehexen.de.



Am 24. Mai ist es wieder soweit: Der Gailinger Staffellauf geht in seine nächste Runde. Schon jetzt kann man sich für das Lauf-Event online unter www.staffeldwaldlauf.de anmelden.

dieser Strecke eine spezielle Wertung der einzelnen Klassen der Hochrheinschule statt. Für den diesjährigen Jubiläumslauf am Samstag, 24. Mai, haben die Verantwortlichen einen zusätzlichen Minisprint über 650 m erarbeitet. Hier soll auch für die Jüngsten ein sanfter Einstieg in den Laufsport ermöglicht werden. Was vor zehn Jahren aus dem Fitnessprogramm der Feuerwehren heraus entstand, ist inzwischen ein fester Bestandteil des Gailinger Veranstaltungsjahres geworden. Die Eingliederung des Staffeldwaldlaufs

Bedürfnissen aller Teilnehmer gerecht werden«, so Patrick Gansner vom OK. So wird im Anschluss an den Lauf auch dieses Jahr wieder die Narrenzunft zum gemütlichen Hock einladen. Die Festwirtschaft wird bereits ab 13.30 Uhr geöffnet sein. Ab 17.30 Uhr sorgt die »poppmusic« für beste Unterhaltung.

Alle nötigen Infos wie Ausschreibung, Startzeiten, Streckenverlauf und die Möglichkeit zur Online-Anmeldung finden Sie unter: www.staffeldwaldlauf.de.

Cashflow von 1,45 Millionen Franken

Rekordergebnis in Diessenhofen / Weiter Diskussion um Rheinmauer

Diessenhofen (ri). Die Rechnung 2013 der Stadtgemeinde Diessenhofen schliesst mit einem Cashflow (Gewinn vor Abschreibungen und Rückstellungen) von 1,45 Millionen Franken. Stadtmann Walter Sommer präsentierte dieses ausgezeichnete Ergebnis an der Gemeindeversammlung vom Freitag in der Rhy-Halle. Die 163 Stimmberechtigten stimmten allen Anträgen der Verwaltung und fünf Einbürgerungen zu. Im Anschluss an die Versammlung orientierte Energieberater Sven Fitz über die 2000-Watt-Gemeinde Diessenhofen.

Die Erträge im Rechnungsjahr waren rund 700.000 Franken höher als im Vorjahr und eine Million höher als budgetiert. Dies ist auf den Verkauf einer Parzelle und einen höheren Anteil an kantonalen Grundstücksgewinnsteuern zurückzuführen. Die Mehreinnahmen ermöglichten Abschreibungen von 1,4 Millionen Franken bei Investitionen von netto rund 400.000 Franken. Daraus resultierte ein Finanzierungsüber-



Stadtmann Sommer konnte bei der Rechnungsversammlung ein starkes Ergebnis präsentieren.

schuss von 1 Million Franken. Er hilft der Gemeinde, die Investitionen 2011 und 2012 von rund 5 Millionen Franken für die Lettenhalle schon jetzt abzuschreiben. »Es ist ein außerordentlich starkes Jahresergebnis« rühmte Sommer. Die Rechnung der Stadtwerke ist mit

Aufwand und Ertrag von je knapp 7 Millionen Franken praktisch ausgeglichen.

Diskussionslos stimmte die Versammlung fünf Einbürgerungen zu. Martina Reale-Attili, Italienerin, und Vloraj Bajrami, Kosovarin, sind beide in der Schweiz geboren und in Diessenhofen aufgewachsen. Deutsche Staatsangehörige sind Matthias Rüdiger Schmidt, Küchenchef in Stein am Rhein, und Ulrike Klossok, Pflegehelferin, mit Tochter Tanja, Sekundarschülerin.

Unter Verschiedenes entbrannte eine spannende Diskussion über die Rheinufer-Renaturierung. »Ich Sorge mich um den wunderschönen Rheinuferweg von der Badi Diessenhofen bis in den Dschungel« sagte Gerold Brüttsch, Präsident der Pontoniere.

Die neu gegründete Interessengemeinschaft Rheinuferaufwertung Igra setze sich für eine baldige Renaturierung dieses Uferabschnittes ein. Das sei eine Missachtung des Volkswillens, sagte Brüttsch. Er erinnerte an die Gemeindeversammlung

vom November 2012, als die Stimmbürger zustimmend zur Kenntnis nahmen, dass keine Veränderung des heutigen Zustandes geplant sei.

Das Gewässerschutzgesetz zwingt nicht, jetzt etwas zu unternehmen. Es lasse 80 Jahre Zeit, ergänzte Brüttsch. Günter Rieker, Präsident der Igra, wehrte sich gegen die Unterstellung, man missachte den Volkswillen. Es gehe bei diesem Thema transparent und demokratisch zu und her. Urban Brüttsch, Präsident der Bürgergemeinde Diessenhofen, präzisierte die Ziele der Igra. Es gebe noch kein Projekt. Man werde lediglich abklären, was man tun könnte und auf welchen Abschnitten.

Es müsse nicht die ganze Rheinufer-Mauer betroffen sein. »Es würde eine super Sache« rühmte er die Idee für eine Renaturierung. »Wir sollten Schnellschüsse vermeiden« erklärte Sommer. Man könne etwas unternehmen, müsse aber nicht. Für den Kanton sei die Renaturierung der Thur zehnmal dringender.